jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2002/4/30 1Ob63/02z, 2Ob185/02y, 6Ob150/05k, 2Ob295/05d, 6Ob89/06s, 1Ob18/06p, 10Ob66/06p, 10

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 30.04.2002

Norm

ZPO §519 Abs1 Z1 G
ZPO §528 Abs2 K

Rechtssatz

Der Vollrekurs nach § 519 Abs 1 Z 1 ZPO kommt nur in Betracht, wenn sich das Berufungsgericht mit dem zur Klagezurückweisung führenden Nichtigkeitsgrund erstmals auseinandergesetzt hat. War das (behauptete) Prozesshindernis aber bereits Gegenstand des Verfahrens erster Instanz und der erstgerichtlichen Entscheidung, so unterliegt ein Rechtsmittel an den Obersten Gerichtshof den Beschränkungen des § 528 Abs 2 ZPO.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 63/02z
  Entscheidungstext OGH 30.04.2002 1 Ob 63/02z
- 2 Ob 185/02y
  Entscheidungstext OGH 05.09.2002 2 Ob 185/02y
- 6 Ob 150/05k
  Entscheidungstext OGH 14.07.2005 6 Ob 150/05k
  Auch; Beisatz: § 519 Abs 1 ZPO ist nur dann analog anzuwenden, wenn ein Rekursgericht erstmals einen Nichtigkeitsgrund aufgreift und eine Klage unter Nichtigerklärung des Verfahrens zurückweist; für die Anfechtbarkeit eines Beschlusses des Rekursgerichts, mit dem ein erstgerichtlicher Beschluss auf Zurückweisung der Klage bestätigt wurde, sieht § 528 Abs 2 Z 2 ZPO nur insofern eine Ausnahme vor, als dieser Rekurs nicht jedenfalls unzulässig ist. (T1)
- 2 Ob 295/05d
  Entscheidungstext OGH 02.03.2006 2 Ob 295/05d
  Auch
- 6 Ob 89/06s
  Entscheidungstext OGH 27.04.2006 6 Ob 89/06s
- 1 Ob 18/06p
  Entscheidungstext OGH 04.04.2006 1 Ob 18/06p

Auch; Beisatz: Hier: Unzulässigkeit des Rechtswegs. (T2)
Beisatz: Auch im Provisorialverfahren ist der Vollrekurs - ohne die für die Anrufung des Obersten Gerichtshofs bestehenden Beschränkungen gemäß § 528 ZPO - zulässig, hat doch das Rekursgericht durch die Nichtigerklärung des Verfahrens und die Abweisung des Provisorialantrags den Rechtsschutz nach einem Sachantrag abschließend verweigert. (T3)

- 10 Ob 66/06p
  Entscheidungstext OGH 30.01.2007 10 Ob 66/06p
  Auch; Beis wie T3
  Veröff: SZ 2007/9
- 10 Ob 35/07f
  Entscheidungstext OGH 05.06.2007 10 Ob 35/07f
  Auch
- 6 Ob 292/07w
  Entscheidungstext OGH 24.01.2008 6 Ob 292/07w
  Auch; Beisatz: Wird die Aufhebung des Ersturteils als nichtig und die Zurückweisung der Klage durch das Berufungsgericht bekämpft (§ 519 Abs 1 Z 1 ZPO), so handelt es sich um einen Rekurs gegen die Zurückweisung der Klage nach Streitanhängigkeit (§ 521a Abs 1 Z 3 ZPO). In einem solchen Fall ist der Rekurs zweiseitig, die Rekursfrist beträgt vier Wochen. (T4)
- 1 Ob 229/07v
  Entscheidungstext OGH 06.05.2008 1 Ob 229/07v
  Auch; Beis wie T2
- 8 Ob 33/08y
  Entscheidungstext OGH 28.04.2008 8 Ob 33/08y
  Vgl
- 3 Ob 216/08y
  Entscheidungstext OGH 19.11.2008 3 Ob 216/08y
  Beis wie T2
- 5 Ob 275/08i
  Entscheidungstext OGH 13.01.2009 5 Ob 275/08i
  Beis wie T1 nur: § 519 Abs 1 ZPO ist nur dann analog anzuwenden, wenn ein Rekursgericht erstmals einen Nichtigkeitsgrund aufgreift und die Klage unter Nichtigerklärung des Verfahrens zurückweist. (T5)
  Beisatz: Um die Anfechtungsbeschränkungen des § 528 Abs 2 ZPO anzuwenden, ist eine formelle (spruchmäßige) Entscheidung über die Einrede der Unzulässigkeit des Rechtswegs durch das Erstgericht nicht jedenfalls notwendig. Es reicht aus, dass es in den Entscheidungsgründen zu erkennen gegeben hat, diese Einrede verwerfen zu wollen. Auch in diesem Fall wird das Gericht zweiter Instanz, das sich mit dieser Prozesseinrede befasst, funktionell als Rekursgericht tätig, weshalb sich die Zulässigkeit eines Rechtsmittels an den Obersten Gerichtshof nach § 528 ZPO richtet. (T6)
  Beisatz: Für die Anwendbarkeit der Anfechtungsbeschränkungen des § 528 Abs 2 ZPO muss das Erstgericht sich zumindest in den Entscheidungsgründen mit der (dort ausdrücklich bejahten) Zulässigkeit des Rechtswegs auseinandersetzen. Die meritorische Erledigung des Klagebegehrens reicht nicht aus (so schon 1 Ob 63/02z). (T7)
  Veröff: SZ 2009/4
- 3 Ob 79/09b
  Entscheidungstext OGH 22.04.2009 3 Ob 79/09b
  Beis wie T1; Beis wie T5; Beisatz: Für die Abänderung einer die Prozesseinrede des Beklagten verwerfenden Beschlusses durch das Rekursgericht gilt dagegen § 528 ZPO. (T8)
- 2 Ob 178/09d
  Entscheidungstext OGH 28.09.2009 2 Ob 178/09d
  Auch
- 1 Ob 123/10k
  Entscheidungstext OGH 20.10.2010 1 Ob 123/10k
  Ähnlich; Beis wie T2

- 4 Ob 99/11d
  Entscheidungstext OGH 09.08.2011 4 Ob 99/11d
  Beis wie T2; Beis ähnlich wie T6
- 2 Ob 105/11x
  Entscheidungstext OGH 10.11.2011 2 Ob 105/11x
  Auch
- 8 Ob 111/11y
  Entscheidungstext OGH 20.12.2011 8 Ob 111/11y
  Auch
- 5 Ob 28/12x
  Entscheidungstext OGH 20.03.2012 5 Ob 28/12x
  Auch
- 5 Ob 17/12d
  Entscheidungstext OGH 20.03.2012 5 Ob 17/12d
  Auch
  Veröff: SZ 2012/36
- 9 Ob 51/12h
  Entscheidungstext OGH 26.11.2012 9 Ob 51/12h
- 8 Ob 131/12s
  Entscheidungstext OGH 19.12.2012 8 Ob 131/12s
  Auch
- 4 Ob 75/13b
  Entscheidungstext OGH 18.06.2013 4 Ob 75/13b
  Auch
- 1 Ob 133/13k
  Entscheidungstext OGH 18.07.2013 1 Ob 133/13k
  Vgl; Beis wie T1; Beis wie T5
- 4 Ob 91/13f
  Entscheidungstext OGH 18.06.2013 4 Ob 91/13f
  Beis wie T5; Beis ähnlich wie T6
- 5 Ob 186/13h
  Entscheidungstext OGH 27.11.2013 5 Ob 186/13h
  Vgl auch; Beisatz: Hat sich das Erstgericht mit der Frage der Zulässigkeit des streitigen Rechtswegs in seiner Entscheidung nicht auseinandergesetzt, ist der Beschluss des Berufungsgerichts, mit dem das Ersturteil als nichtig aufgehoben und die Rechtssache zur Entscheidung in das außerstreitige Verfahren überwiesen wurde, auch ohne Zulassungsausspruch des Berufungsgerichts anfechtbar. (T9)
- 3 Ob 73/14b
  Entscheidungstext OGH 21.05.2014 3 Ob 73/14b
  Beis wie T6
- 1 Ob 23/14k
  Entscheidungstext OGH 22.05.2014 1 Ob 23/14k
  Auch
- 5 Ob 109/14m
  Entscheidungstext OGH 23.10.2014 5 Ob 109/14m
  Auch
- 9 ObA 107/14x
  Entscheidungstext OGH 27.11.2014 9 ObA 107/14x
  Auch
- 9 ObA 117/14t
  Entscheidungstext OGH 18.12.2014 9 ObA 117/14t
  Auch; Beisatz: Ein Rechtsmittel an den Obersten Gerichtshof unterliegt dann den Beschränkungen des § 528 ZPO.

(T10)

- 2 Ob 222/14g
  Entscheidungstext OGH 22.01.2015 2 Ob 222/14g
  Auch
- 3 Ob 165/15h
  Entscheidungstext OGH 17.09.2015 3 Ob 165/15h
  Auch; Beis wie T1; Beis wie T5
- 3 Ob 173/16m
  Entscheidungstext OGH 13.12.2016 3 Ob 173/16m
- 9 Ob 5/17a
  Entscheidungstext OGH 24.03.2017 9 Ob 5/17a
  Auch; Beis wie T2
- 3 Ob 89/17k
  Entscheidungstext OGH 07.06.2017 3 Ob 89/17k
  Beis wie T5; Beis wie T9
- 10 ObS 48/17g
  Entscheidungstext OGH 18.07.2017 10 ObS 48/17g
  Vgl auch; Veröff: SZ 2017/80
- 2 Ob 21/17b
  Entscheidungstext OGH 28.11.2017 2 Ob 21/17b
  Auch
- 3 Ob 12/19i
  Entscheidungstext OGH 20.02.2019 3 Ob 12/19i
  Auch; Beisatz: Das Rekursverfahren ist zweiseitig, die Rekurs-(beantwortungs)-frist beträge 14 Tage (§§ 521, 521a ZPO). (T11)
  Anmerkung: Gegenteilig zu T4. (T12)
- 5 Ob 98/19a
  Entscheidungstext OGH 31.07.2019 5 Ob 98/19a
  Auch
- 5 Ob 28/20h
  Entscheidungstext OGH 22.04.2020 5 Ob 28/20h
  Vgl; Beis wie T9
- 9 ObA 136/19v
  Entscheidungstext OGH 26.08.2020 9 ObA 136/19v
  Vgl; Beis wie T7
- 2 Ob 107/20d
  Entscheidungstext OGH 06.08.2020 2 Ob 107/20d
  Beisatz: Hier: Das Gericht zweiter Instanz änderte die Entscheidung dahin ab, dass es die Klage wegen Unzulässigkeit des Rechtswegs zurückwies. (T13)
- 7 Ob 13/21v
  Entscheidungstext OGH 24.02.2021 7 Ob 13/21v
  Auch; Beis wie T11; Beis wie T12
- 10 Ob 23/21m
  Entscheidungstext OGH 13.09.2021 10 Ob 23/21m
- 4 Ob 166/21x
  Entscheidungstext OGH 28.09.2021 4 Ob 166/21x
- 3 Ob 166/21i
  Entscheidungstext OGH 21.10.2021 3 Ob 166/21i
- 6 Ob 119/21z
  Entscheidungstext OGH 06.08.2021 6 Ob 119/21z
- 17 Ob 1/22d

Entscheidungstext OGH 31.01.2022 17 Ob 1/22d
Vgl
- 8 Ob 71/21f
  Entscheidungstext OGH 03.08.2021 8 Ob 71/21f
- 6 Ob 146/21w
  Entscheidungstext OGH 22.12.2021 6 Ob 146/21w
  Vgl

Schlagworte

Vollrekurs, Anfechtbarkeit

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0116348

Im RIS seit

30.05.2002

Zuletzt aktualisiert am

02.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at